

Mona Larch

HÜTERIN DES WALDES

Häschen
in Not

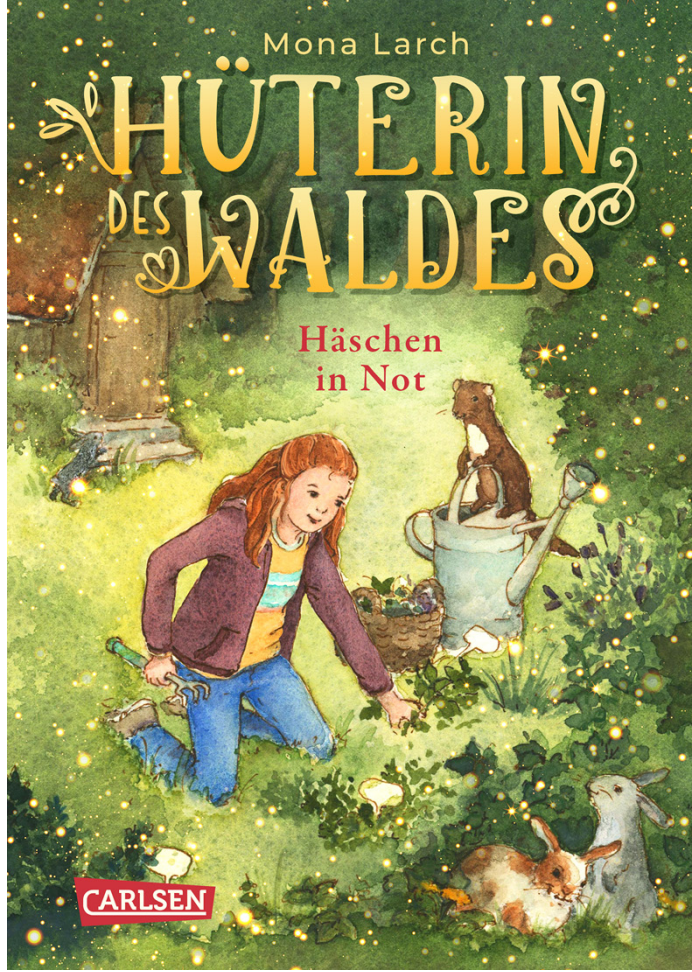


CARLSEN

Mona Larch

HÜTERIN DES WALDES

Häschen
in Not



CARLSEN

Mona Larch

Hüterin des Waldes – Häschen in Not

Das neue Schuljahr beginnt und Hanna kann es kaum erwarten, neue Freundschaften zu schließen. Doch viel Zeit hat sie dafür nicht, denn eine Hasenfamilie braucht dringend ihre Hilfe! Eines der Hasenkinder hat Müll gemümmelt und schlimmes Bauchweh. Deshalb benötigen Hanna und ihr tierischer Freund Flitz nicht nur ein neues magisches Heilmittel, sondern auch viele helfende Hände beim Aufräumen des Waldes – die perfekte Gelegenheit, um die Jungen und Mädchen aus ihrer Klasse endlich kennenzulernen!

Wohin soll es gehen?



[Buch lesen](#)



[Viten](#)



Es klopfte an der Haustür. Hanna hatte vor lauter Aufregung ein mulmiges Gefühl im Bauch. *Das ist bestimmt Felix*, dachte sie. Dann schob sie ihren halb aufgegessenen Toast weg und schlüpfte in ihre Jacke. Der nagelneue, dunkelgrüne Rucksack mit Blümchenmuster fühlte sich ohne Schulbücher seltsam leicht an. Die neuen Stifte und Hefte hatte Hanna am Tag zuvor schon eingepackt.

Hannas Eltern begleiteten sie bis zur Tür. Beide umarmten sie fest zum Abschied.

»Ich wünsch dir einen schönen Tag!«, sagte ihre Mum.

Hanna öffnete die Haustür. Draußen stand Felix und grinste sie an. Sie lächelte zurück, obwohl sie so nervös war.

»Hallo«, begrüßte sie ihn.

»Hi, Hanna«, sagte Felix. »Bist du startklar?«

Hinter ihm fiel goldenes Sonnenlicht durch die Bäume, und vom Waldboden stieg leichter Nebel auf. Obwohl die Sonne noch wärmte, fühlte Hanna in der frischen Luft, dass der Herbst nicht mehr weit war. Tief atmete sie den würzigen Geruch von Kiefernnadeln ein. Ringsherum zwitscherten die Vögel. Es war so friedlich, verglichen mit ihrem alten Schulweg in der Stadt, wo immer viel Verkehr herrschte. *Ich liebe mein neues Zuhause!*, dachte Hanna. Sie winkte ihren Eltern noch einmal zu und schlug dann mit Felix den Weg in den Wald ein.